

OFFENE KIRCHE ELISABETHEN

«AUF'S BOOT ZUM FISCHE FANGEN ...»

Eine fröhliche Feier für alle

Eine Feier gemeinsam gestaltet mit Menschen mit einer Behinderung und besonderen Begabungen. Unter Mitwirkung von SchauspielerInnen aus verschiedenen Wohngruppen und den «Konzertanten». Wer will, bringt einen gebastelten Fisch mit.

Vorbereitungsteam: Monika Hungerbühler, kath. Theologin, und Pfarrerin Judith Borter, neue ev.-ref. Behindertenseelsorgerin BS, und Freiwillige. Eintritt frei, Kollekte. Anschliessend Apéro. Gottesdienst zusammen mit Menschen mit einer Behinderung, **Sonntag, 3. Februar, 10.30 Uhr.** Offene Kirche Elisabethen.



HIGHLIGHTS

Ü30-Party – Benefizdisco. Samstag, 12. Januar, 20-2 Uhr, eine Party für musikbegeisterte Leute ab 30 Jahren. Infos unter www.üparties.ch

Öffentliche Orgelführung mit Musik. Samstag, 19. Januar, 10.30 Uhr. Was klingt denn da? Oboe, Zinke, Fagott und Flöten? Alle stehen sie schön aufgereiht im Orgelinnern. An der Orgelführung erhalten Sie die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen dieses komplexen Instrumentes zu werfen. Zur Einstimmung spielt Susanne Böke eine musikalische Kostprobe. Eintritt frei, Kollekte für den Orgelfonds

The Gregorian Voices, Gregorianik meets Pop. Dienstag, 22. Januar, 19 Uhr. Acht Solisten unter der Leitung von Georgi Padurov bieten ein abwechslungsreiches Konzert mit einer Mischung aus gregorianischen Chorälen und orthodoxer Kirchenmusik, abgerundet durch Klassiker der Popmusik. Einlass ab 18 Uhr. 34.– Vorverkauf/37.– Abendkasse Vvk: Starticket und Ticketcorner

Mahnwache anlässlich des WEF in Davos – Eine andere Welt ist möglich. Donnerstag, 24. Januar, 18.30–20 Uhr, mit Texten, Geschichten, Musik, Gebet und Stille. Texte: Francisco Gmür, Eliabeth C. Miescher, Helga Michelberger. Musik: Elisabeth Messmer, Hans Rémond

Lieder des Herzens – Tänze des Friedens. Donnerstag, 31. Januar, 19 Uhr. Es werden Gesänge, Chants und Mantren aus verschiedenen spirituellen Traditionen gesungen und getanzt

Das Licht in mir – Kerzen-Licht-Feier zu Maria Lichtmess. Samstag, 2. Februar, 18.30 Uhr. Ein Kerzen-Licht-Ritual in der dunklen Kirche, Musik, Lieder, biblische und poetische Texte zeigen einen Neuzugang zu diesem alten Marienfest. Mit Sylvia Laumen, Katharina Werk Basel, und Monika Hungerbühler, kath. Theologin

www.offenekirche.ch

NEUES PROJEKT

religionen_lokal

Wie heisst es so schön im Volksmund: Man soll die Feste feiern, wie sie fallen. Im Winter bringen die Kerzen von Chanukka und Weihnachten Licht ins Dunkle und während des Fastenmonats Ramadan werden Wohnungen mit Ramadan-Laternen geschmückt. Überhaupt beleuchten Lichter quer durch Religionen und Kulturen wichtige Ereignisse und markieren im wahrsten Sinne des Wortes einen Feiertag.

«Feiertag» – unter diesem Motto wird am **Donnerstag, 24. Januar**, im Zwinglihaus ein Licht oder vielmehr der Grill angezündet, um mit religionen_lokal das jüngste Kind des Hauses der Öffentlichkeit vorzustellen. Der Anlass beginnt um 19 Uhr und der Eintritt ist frei.

Zum Programm:

19 Uhr: Imbiss vom koscheren Grill

20 Uhr: Grussworte von Rabbiner Moshe Baumel; Pfarrer Lukas Kundert, Kirchenratspräsident, und Yavuz Tasoglu, Vorstand Basler Muslim Kommission.

Gespräch zum Thema «Feiertag»: Wie wird in den drei Religionen Neujahr gefeiert? Welche sind die wichtigsten Feiertage? Was bedeuten diese für die Religionsgemeinschaften in Basel? Mitwirkende: Jürgen Mohn, Ordinarius für Religionswissenschaft der Uni Basel, Simone Berger Battegay, jüdische Projektleiterin CJP, Sozan Mohebbi-Rasuli, Studienleiterin FORUM.

THEMENREIHE 2019

Ich & dein Vorurteil

Weshalb gehen wir Vorurteilen wider besseren Wissens immer wieder auf den Leim? Inwiefern leiten uns Stereotype, auch Unconscious Bias genannt, beim Bewerten und Liken?

Vorurteile sind mit ihren oftmals negativen Zuschreibungen und Festlegungen auch gefährlich. Wie lässt sich ihre Wirkung eingrenzen?

Um die Frage, wie wir die Wirklichkeit filtern, dreht sich die Themenreihe «Ich & dein Vorurteil», die von der Kirchgemeinde Gundeldingen-Bruderholz und dem Forum für Zeitfragen konzipiert wurde. Die Thematik wird an fünf Abenden aus sozialpsychologischer, theologischer, medienwissenschaftlicher und politischer Sicht beleuchtet. Den Auftakt bildet am **Dienstag, 29. Januar**, der Sozialpsychologin Rainer Greifeneder mit seinem Vortrag «Stereotypen, Vorurteile und Diskriminierung: Einblicke in Ursachen und

Wirkungsweise». Alle Abende finden im Zwinglihaus statt und der Eintritt ist jeweils frei.

Das Programm finden Sie unter: www.forumbasel.ch



THEOLOGISCHE KNACKNUSS 1

Wo sitzt das Böse?

Ab Januar wird im Zwinglihaus versucht, die erste Theologische Knacknuss zu knacken. Die drei Abende widmen sich einer Frage, die bereits Generationen von Theologen und Theologinnen mit immer etwas anderen Denk- und Lösungsansätzen beschäftigte: Wo sitzt das Böse? Der Kurs unter der Leitung des Ethikers Georg

Pfleiderer, der jüdischen Projektleiterin der CJP Simone Berger Battegay und der Islamwissenschaftlerin und Studienleiterin Sozan Mohebbi-Rasuli findet am Donnerstag, 31. Januar, sowie am Dienstag, 5. und 12. Februar, jeweils ab 19 Uhr im Zwinglihaus statt. Anmeldeabschluss ist der 22. Januar.

LEONHARDS-CLUB GRUPPE

«Bericht eines Schiffbrüchigen». Serena Wey zeigt ein Theater/Musikprojekt nach einer wahren Geschichte, über die Gabriel Garcia Marquez einst eine Reportage geschrieben hat. Ein Seemann, der zehn Tage lang ohne zu essen und zu trinken auf einem Floss trieb, der zum Helten des Vaterlandes ausgerufen, gleich darauf durch die Regierung verwünscht und dann für immer vergessen wurde.

Freitag, 11. Januar, 20 Uhr, Treffpunkt: 19.50 Uhr vor dem Theater Garage, Bärenfelderstrasse 20/ Hinterhaus. Billette frühzeitig bestellen bei Serena Wey, Telefon 061 681 32 25 oder E-Mail: theater.garage@icloud.com **Das kann mir nicht passieren!** Wie ältere Menschen von skrupellosen Verbrechern ausge-

trickst und bestohlen werden. Trickbetrüger sind uns meistens einen Schritt voraus. Deshalb kann es auch bei den besten Vorsichtsmassnahmen vorkommen, dass etwas passiert. Wie können wir trotz allem reagieren und uns schützen? Ein Mitarbeiter der Kantonspolizei Basel-Stadt informiert uns ausführlich. Montag, 14. Januar, 17 Uhr, Zwinglihaus, Gundeldingerstr. 370, Base, Tram 16, Bus 36, Haltestelle Zwinglihaus

FORUM FÜR ZEITFRAGEN KONTAKT

Forum für Zeitfragen, Tel. 061 264 92 00, E-Mail: info@forumbasel.ch

www.forumbasel.ch

DIE HERRNHUTER

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 13. Januar, 10 Uhr, musikalischer Gottesdienst (Singstunde), gleichzeitig Kindersingen (Pfarrer Frieder Vollprecht)

Sonntag, 27. Januar, 19 Uhr, Gesprächsgottesdienst, Thema: Die Hoffnung kann lesen – einige Gedanken zum Thema Hoffnung bei Fulbert Steffenski (Marek Dolata)

Sonntag, 3. Februar, 10 Uhr, Predigtgottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst (Pfarrer Frieder Vollprecht)

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 20. Januar, 19 Uhr, Filmabend: «Einer trage des anderen Last»

Sonntag 10. Februar, 17 Uhr, Begegnung mit der Eglise Française

KONTAKT

Herrnhuter Sozietät Basel
Zinzendorfhaus, Leimenstr. 10,
Tel. 061 272 74 12, E-Mail:
vollprecht@herrnhuter.ch

www.herrnhuter.ch

DAS SONNTAGSZIMMER

Matthäuskirche, Feldbergstrasse 81,
4057 Basel

Jeden Sonntag steht die Matthäuskirche durchgehend allen of-

fen, die – kürzer oder länger – ein wenig Gemeinschaft, Gespräch, Essen und Trinken, Gebet und aktives Mitgestalten usw. suchen. Von Jung bis Alt – alle sind eingeladen und herzlich willkommen.

TAGESABLAUF

> 8 Uhr: Morgengebet und anschliessend Morgenessen
> 12 Uhr: Mittagsgebet und anschliessend Mittagessen
> 14 Uhr: Nachmittag Programm
> 15.30 Uhr: Kaffee und Tee
> 18 Uhr: Miteneand-Gottesdienst, anschliessend Apéro und gemütliches Beisammensein

NACHMITTAGSPROGRAMM UM 14 UHR

13. Januar: Film-Nachmittag Wir schauen im Gemeinschaftsraum einen Film an und tauschen uns anschliessend darüber aus.

20. Januar: Meditation mit Klaus Fürst. Wir werden im Sonntagszimmer in Gottes Gegenwart zu unserer inneren Ruhe finden. Spüren Sie eine Sehnsucht? Dann kommen Sie vorbei

27. Januar: Bewegt von Kopf bis Fuss. Zusammen geniessen wir die Freude an der Bewegung mit afrikanischer Musik. Von der angeleiteten Bewegung findet jede Person in ihren eigenen Tanz. Bequeme Kleidung und Turnschuhe anziehen. Keine Vorkenntnisse nötig

KONTAKT

Thawm Mang, Tel. 076 508 05 20

E-Mail: thawm.mang@erk-bs.ch

www.sonntagszimmer.ch

SPITALSEELSORGE

PSYCHIATRISCHE UNIKLINIK

Gottesdienste jeweils 10 Uhr, Ökumenisches Zentrum

Sonntag, 13. Januar, reformierter Gottesdienst, Pfarrerin Barbara von Sauberzweig

Sonntag, 20. Januar, katholischer Gottesdienst, Seelsorgerin Gabriele Kieser

Sonntag, 27. Januar, reformierter Gottesdienst, Pfarrerin Barbara von Sauberzweig

Sonntag, 3. Februar, katholischer Gottesdienst, Seelsorgerin Gabriele Kieser

FELIX-PLATTER-SPITAL

Gottesdienste jeweils 10.15 Uhr im Grossen Saal, Hauptgebäude

Samstag, 12. Januar, katholischer Gottesdienst, Seelsorgerin Therese Stillhard

Samstag, 19. Januar, reformierter Gottesdienst, Pfarrerin Regula Riniker

Samstag, 26. Januar, katholischer Gottesdienst, Seelsorgerin Therese Stillhard

Samstag, 2. Februar, reformierter Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Gerhard

UNIVERSITÄTSSPITAL BASEL

Gottesdienste jeweils 10 Uhr, Kapelle Klinikum 2, Eingang Petersgraben 4

Sonntag, 13. Januar, katholischer Gottesdienst, Seelsorgerin Valeria Hengartner

Sonntag, 20. Januar, ökumenischer Salbungsgottesdienst, Pfarrer Felix Christ und Seelsorgerin Claudia Meier

Sonntag, 27. Januar, katholischer Gottesdienst, Seelsorger Carsten Gross

Sonntag, 3. Februar, reformierter Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Felix Christ

STADTMISSION

ST. JOHANN

St.-Johanns-Ring 22, 4056 Basel
Tel. 061 383 03 33

Mittagstisch für Senioren. Am Dienstag und Donnerstag um 12 Uhr, 18 Franken, telefonische Anmeldung nötig: 079 201 67 03

KLEINHÜNINGEN

Mittagstisch, Hausaufgabenhilfe, Spieltreff. Angebote für Kindergarten- und Schulkinder ausser in den Schulferien. Mittagstisch und Hausaufgabenhilfe: Montag bis Freitag, mit Anmeldung. Spieltreff: Dienstag bis Freitag 13.30 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

Mutter-Kind-Morgen. Spielen, singen, basteln und ne-

benbei Deutsch lernen, jeweils dienstags 9–10.30 Uhr, ausser in den Schulferien

VILLA YOYO MATTHÄUSKIRCHE

Matthäuskirche, Untergeschoss, hinterer Eingang, Tel. 061 321 12 12

Offener Spieltreff.

Montags, 15–18 Uhr, spielen, basteln, Geschichten hören. Für Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 6. Klasse, ohne Anmeldung

Basel gyygt. «Gruppenunterricht, Kinderstreicherchester und Klavierprojekt. Präsenz in fünf Quartieren.» Gerne kann man uns Geigen zusenden oder vorbeibringen

KONTAKT

Sekretariat, Vogesenstrasse 28,
4056 Basel, Tel 061 383 03 33

www.stadtmission-bs.ch

GEISTLICH-DIAKONISCHES ZENTRUM

Kommunität Diakonissenhaus Riehen, Spitalweg 20, 4125 Riehen
Öffnungszeiten Di bis Sa 10–11.30 Uhr und 13.30–17. Lädeli, Kunstausstellung, Café Spittelgarte geöffnet ab 13.30 Uhr

Ausstellung. «Die Gesichter Jerusalems» (Fotografien von Sr. Sabine Höffgen)

Vesper-Gebet zum Arbeitswochenschluss. In der Kapelle Gott loben, beten, still werden, neue Kraft tanken. Freitags, 17 Uhr

Gästeangebot «Stille erleben». Jahresthema: «Die Seligpreisungen», mit kurzen biblischen Impulsen, Harfenmusik, Schweigen. Zeit zur persönlichen Begegnung mit Gott, Möglichkeit zur Teilnahme an den Gebetszeiten der Kommunität, Anmeldung, Dienstag, 22. Januar, bis Donnerstag, 24. Januar

Einkehrtag. Jahresthema «Jakobs Wege»: Biblischer Impuls, Stille, Mittagsslob und Mittagessen, Anmeldung, Dienstag, 5. Februar

Gästeangebot «Kreatives Wochenende 1». ... und Josef sagte «Ja»: mit dem Gestalten einer biblischen Figur und geistlichen Impulsen. Anmeldung, Freitag, 8. Februar, bis Sonntag, 10. Februar

VORANZEIGE

Gästeangebot «Kurzexerziten – Tage im Schweigen». Mit biblischen Tagesimpulsen, durchgehendem Schweigen, täglichem Begleitgespräch, persönlichen Gebetszeiten, täglicher Abendmahlsfeier, Körperübungen, Freiräumen für Entspannung. Mit Anmeldung, Montag, 25. Februar, bis Samstag, 2. März

KONTAKT

Kommunität Diakonissenhaus, Schützengasse 51, 4125 Riehen,
Tel. 061 645 45 45, E-Mail:
gaeste@diakonissen-riehen.ch

www.diakonissen-riehen.ch